

EDV + Kommunikation

- 38 **MEHR ALS NUR REINE FUNKTION**
Erfahrungsbericht. Neue Lichtrufzentrale im Erzgebirgsklinikum Annaberg
- 42 **SMS FÜR PROFIS**
Anregungen für die richtige Auswahl von Rufsystemen, Telekommunikation und Mobilfunk

Facility Management

- 44 **ZWEISCHICHT-ARBEITER AUF LEISEN SOHLEN**
Krankenhauslogistik:
Begleitfreie Versorgungsfahrten erleichtern die Patientenpflege
- 48 **MEHR MESSZEIT, MEHR SICHERHEIT**
Neues Messverfahren für die Isolationsüberwachung in medizinisch genutzten Räumen

Management

- 52 **GANZ GEZIELTE PARTNERWAHL**
Neustadter Krankenhaus Hetzelstift will mit Outsourcing Kosten reduzieren

Reinigung + Hygiene

- 56 **SCHMUTZ VERMEIDEN, STURZ VERMEIDEN**
Sauberlaufzone sorgt für Sicherheit im Eingangsbereich von Krankenhäusern und Kliniken

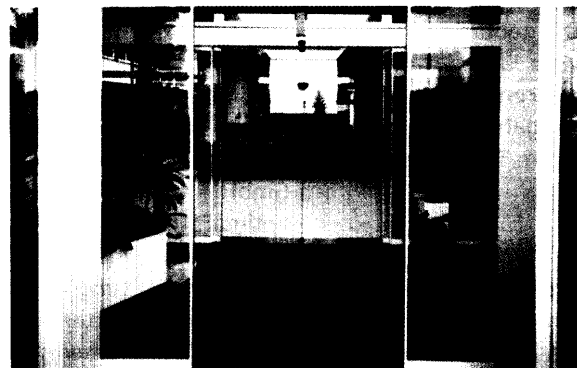
Rubriken

- 3 Editorial: Kopfgeldjäger an den Hörnern gepackt
- 6 Auf einen Blick
- 7 Veranstaltungen auf einen Blick
- 8 Dr. Uhu:
In memoriam der Spärtstarter
- 10 KT-Verbände-Insel
- 59 Produktinformationen
- 62 Gelegenheitsmarkt/
Stellenmarkt
- 65 Einkaufsberater
- 67 Impressum/
Inserentenverzeichnis



38 MEHR ALS NUR REINE FUNKTION

Seit drei Jahren arbeitet das EKA – Erzgebirgsklinikum Annaberg – mit einem neuen zentralen Lichtruf. Die Gründe, die zu dieser Entscheidung geführt haben und wie sich die Anlage in der Praxis bewährt, soll deutlich machen: Moderne Systeme sind unabdingbar für den effizienten Betrieb von Krankenhäusern.



56 SCHMUTZ VERMEIDEN, STURZ VERMEIDEN

Unter dem Blickwinkel Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind Sauberlaufzonen in Bereichen mit hohem Publikumsaufkommen eigentlich unerlässlich. Für sie spricht auch der werbewirksame Effekt. Allerdings müssen sie objektbezogen installiert und zum richtigen Zeitpunkt auch gereinigt werden. Dann ist ihre Funktion gewährleistet und das gesteckte Ziel erreicht.

18 DER OP DER ZUKUNFT

Am 3. November fand in Berlin die erste größere Fachkonferenz von emtec mit dem Titel 'Der OP der Zukunft' im Kongresszentrum der Charité statt. Die Akzeptanz war nicht nur der versierten Leitung von Dr. med. Johannes F. Hallauer, emtec e.V., Dipl.-Verw. W. Bernhard Motzkus, leitender Verwaltungsdirektor der Charité und Dipl.-Ing. Manfred Wolf, Geschäftsführer der medipart GmbH und den ausgesprochen kompetenten Referenten zu verdanken, sondern lag auch an der Zusammensetzung der über 150 Teilnehmer: Ärzte, Krankenhausmanager, Architekten und Planer fanden sich zu konstruktiven Diskussionen über die optimale Planung des OP der Zukunft zusammen.

